

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 18 (1966)
Heft: 3

Rubrik: Aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie bereits früher mitgeteilt, findet die diesjährige Generalversammlung anlässlich der grossen Kurzfilm-Festspiele in Oberhausen an der Ruhr statt. Tagungstermin wie angekündigt, 14. und 15. Februar. Ein genaueres Programm wird noch veröffentlicht werden. Vorläufig wurde Folgendes festgelegt (Änderungen vorbehalten):

MONTAG, 14. FEBRUAR:

- 10.00 Sitzung des Geschäftsausschusses
- 12.00 Gemeinsames Essen und Eröffnung der Generalversammlung
- 14.00 Vorführung religiöser Filme
- 17.00 Teilnahme am Hauptprogramm der Kurzfilm-Festwochen

DIENSTAG, 15. FEBRUAR

- 10.00 Arbeitssitzung der Generalversammlung
- 12.00 Offizieller Empfang der Kirchen
- 14.00 Arbeitssitzung der Generalversammlung: "Zehn Jahre Kirche und Film in Europa". Schluss der Generalversammlung.

KIRCHLICHE JURYS AM INTERNATIONALEN AGRARFILM-WETTBEWERB IN BERLIN

Auf Einladung des deutschen Bundesministeriums für Ernährung wurden für den Internationalen Agrarfilm-Wettbewerb in Berlin auch Internationale kirchliche Film-Jurys gebildet. Auf evangelischer Seite wurden berufen:

- Dr. F. Hochstrasser, Schweiz (Präsident)
- Dietmar Schmidt, Chefredaktor, Deutschland
- P. de Fijter, Experte, Niederlande

Aus aller Welt

Schweiz

- Zwischen dem Schweizerischen Filmproduzentenverband und dem Verband deutscher Film- und Fernsehproduzenten ist ein Abkommen über eine Zusammenarbeit abgeschlossen worden. Es wurde kürzlich in Wiesbaden unterzeichnet, nachdem längere Verhandlungen sich hingezogen hatten. Pro Jahr sollen fünf schweizerisch-deutsche Koproduktionen hergestellt werden. Es ist der erste Co-Produktionsvertrag der Schweiz.

Frankreich

- Laut französischen Pressemeldungen bereitet Jean-Luc Godard, der gegenwärtig eine französisch-schwedische Co-Produktion "Masculin-Féminin" vorbereitet, als nächsten Film eine Version über das Leben Christi vor. Wie immer, äusserte er sich nicht näher über seine Absichten, doch meinte er immerhin, dass das Drehbuch das Gleiche sage, was in der Bibel stünde. - Es dürfte interessant sein, was Godard, der immerhin einst eine protestantische Erziehung genossen hat, aus dem Neuen Testament zu machen gedenkt.

England

- Eine Lady in Cardiff ns. Myra Franklin hat den Film "The sound of Music" bis jetzt 333 mal angesehen. Sie geht im Tag zweimal hin, am Sonntag einmal. Es handelt sich um eine nette, ruhige Witwe von 47 Jahren mit einem Sohn in der englischen Armee in Deutschland. Nach ihrem 57. Besuch gab ihr die Kinodirektion ein Freibillet. Sie erzählt: "Einige von den Platzanweiserinnen sagten zu mir: "Sie müssen wahnsinnig sein". Ich weiss, dass Einige von ihnen andere Arbeit angenommen haben, weil ihnen der Film auf die Nerven ging. Wenigstens behaupten sie es. Ich fragte sie, ob sie diese oder jene Einzelheit im Film bemerkt hätten, und sie gaben zu, dass sie dies nicht getan hätten"

Oesterreich

Im Jahresbericht der Aktion "Der gute Film" in Wien wird berichtet, dass die Filmwirtschaftskrise in Oesterreich sich weiter verschärft habe. Ausser mehr als 100 Kinos in den Bundesländern wurden auch in Wien einige geschlossen, darunter grosse. Gleichzeitig stieg die Zahl der angemeldeten Fernsehapparate auf fast 700'000, sodass ein Apparat auf rund 10 Einwohner entfällt. Da die Zahl der Fernseher weiter zunehmen wird, ist die Aktion der Ansicht, dass noch weitere Kinos geschlossen werden. Bedauerlich, weil sie "die einzigen, wirklichen oder potentiellen Kulturinstitutionen der jeweiligen Gemeinde darstellen". Die Anzahl der Spieltermine von wertvollen Filmen, die von der Aktion gefördert wurden, ist auf 6141 angestiegen. - Der Ankauf des schwedischen Films "Ferien auf Saltokran" scheiterte am Geldmangel.

Syrien

- Das Kulturministerium hat beschlossen, im Barza-Quartier der Hauptstadt eine "Filmstadt" zu errichten. Sie wird ein Aufnahmestudio und eine Tonaufnahme-Anlage, sowie Entwicklungslaboratorien modernster Konstruktion enthalten. Das benötigte Land wurde bereits angekauft, und mit den Bauarbeiten ist vor einer Woche begonnen worden. Die amerikanische Westrex-Gesellschaft hat die Ausrüstung der neuen "Stadt" mit den notwendigen technischen Anlagen übernommen. Die ersten Apparaturen werden bereits in Damaskus erwartet.

SCHWEIZERISCHER PROTESTANTISCHER FILM - UND RADIOVERBAND.
Abteilung Filmdienst, Lindenplatz 4, 8048 Zürich
Telefon (0.51) 62.00.30

Auszug aus unserem Vorführprogramm bis 11. Februar 1966

| | |
|---|--|
| Sonntag, 30. Jan. 19.45 Kirche Ma-schwanden "Des Andern Last" | Sonntag, 6. Febr. 20.00, Reinach, AG, "Wahrheit oder Schwindel" |
| Sonntag, 30. Jan. 20.15, Kirche in Wohlen "Frage 7" | Sonntag, 6. Febr., 14.00, Schulhaus Bramberg, Neueneegg "Hakahana" |
| Montag, 31. Jan. 20.00, Gemeindehaus St. Theodor, Basel "Johannes Hus" | Sonntag, 6. Febr., 20.00 Wesley-Kapelle, Bern "Hakahana" |
| Mittwoch, 2. Febr. 15.00, "Rössli" Stäfa "Hakahana" | Mittwoch, 9. Febr. Kirche Madiswil 20.00 "Ein Licht im Dunkeln" |
| Donnerstag, 3. Febr. 20.00, Speicher, "Apenzellerhof" "Ein Licht im Dunkeln" | Donnerstag, 10. Febr. 20.00 Pflageschule Neumünster, Zollikerberg "Wilde Früchte" |
| Samstag, 5. Febr., 20.00, "Boldern", Männedorf "Wilde Früchte" | Freitag 11. Febr. 20.00 Kirchengemeindehaus Thun "So grün war mein Tal" |
| | Freitag, 11. Febr. 20.00 Zwinglisaal Winterthur "Des Andern Last" |

AUS DEM INHALT

| | Seite |
|--|------------|
| BLICK AUF DIE LEINWAND | 2, 3, 4 |
| Wir sind Italiener (Stamo Italiani) | |
| Der schwarze Abt Kwaidan, II. Teil | |
| Kommt am Samstag nicht in Frage (Pas question le samedi) | |
| Genosse Don Camillo | |
| Das Narrenschiff (The ship of fools) | |
| FILM UND LEBEN | 5 |
| Streit um einen Atomkriegsfilmm | |
| RADIO-STUNDE | 6, 7, 8, 9 |
| FERNSEH-STUNDE | 10, 11 |
| DER STANDORT | 12, 13 |
| Tauwetter beim ostdeutschen Film? | |
| 100 Jahre Protestantismus auf der Insel Formosa | |
| DIE WELT IM RADIO | 14, 15 |
| Glück für Alle (Schluss) | |
| Das Ergebnis des Konzils in Radio und Fernsehen | |
| VON FRAU ZU FRAU | 15 |
| 'S Mami | |